ALSHARQ

LIBANON HERBSTREISE 2016

Tour Date:

08. October 2016 to 19. October 2016

Auf der einen Seite zahlreiche historische Weltkulturdenkmäler, die berühmte libanesische Küche, atemberaubende Gebirgslandschaften, mondäne Skigebiete, Beachclubs und Weingüter sowie ein pulsierendes Nachtleben. Auf der anderen Seite ein zerstörerischer Bürgerkrieg, dessen Narben auch 25 Jahre später noch deutlich sichtbar sind, Konflikte mit den Nachbarstaaten und bedrückende Armut in den Flüchtlingslagern sowie in ländlichen Teilen des Zedernstaats.

Wie kaum ein anderes Land vereint der Libanon auf einer Fläche halb so groß wie Hessen unterschiedlichste Facetten. Kulturell und politisch Interessierte können den Brückenkopf zwischen der arabischen Welt und Europa als faszinierenden Ort der Gegensätze kennen lernen – weltoffen, lebensfroh, konservativ und schwer durchschaubar zugleich.

Thematische Schwerpunkte:

Beirut

- Stadttour auf den Spuren des Bürgerkrieges und der „Zedernrevolution“
- Begegnungen mit Aktivist_innen aus der Zivilgesellschaft
- Besuch eines palästinensischen Flüchtlingslagers
- Treffen mit Medienvertreter_innen
- Eintauchen in das Nachtleben des einstigen Paris des Nahen Ostens

Der Süden

- Thematisierung der israelischen Besatzung 1982 – 2000
- Rolle der Hisbollah im Libanon
- Saida und Tyros als traditionsreiche Küstenstädte
- Das Kreuzfahrererbe am Beispiel der Burg Beaufort

Das Chouf-Gebirge

- Wanderung durch Zedernwälder
- Politische und religiöse Auseinandersetzung mit dem Drusentum
- Der Beit Eddin-Palast: Vom Projekt eines Lokalfürsten zum Präsidentenpalast

Die Bekaa-Ebene

- Besuch der Schneller-Schule: Ein als Waisenhaus gegründetes Internat für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche im Libanon
- Die Auswirkungen des Krieges in Syrien auf den Libanon
- Weinprobe in einer renommierten Familienwinzerei und Arak-Brennerei
- Ggf. Baalbek: Der eindrücklichste Römer-Palast im Nahen Osten

Der Norden

- Wanderung durch das legendäre Qadisha-Tal

- Maronitischer Nationalismus als politische Ideologie
- Ggf. Tripoli: Politischer Islamismus in der reizvollen Küstenmetropole
- Byblos: Wunderschöne Altstadt, Ruinen und Strände

Price

Tour Price

Tour Price 1.689 €

Reduced Price

Reduced Price 1.289 €

Google

404. That's an error.

The requested URL was not found on this server. That's all we know.

Tour Overview

START:	Beirut
FINISH:	Beirut
DURATION:	12 Tage / 11 Nächte
TRANSPORT:	Klimatisierter Reisebus
ACCOMMODATION:	Mittelklassehotels / Gästehäuser
SINGLE ROOM SUPPLEMENT:	400 Euro
TOUR LANGUAGE:	Toursprache ist Deutsch, Treffen z.T. auf Englisch / Arabisch mit Übersetzung

Travel itinerary and program

Tour program:

Tag 1: Beirut

- Vorstellung des Programms
- Abendessen mit jungen Beirutis

Tag 2: Beirut

- Stadtspaziergang auf den Spuren des Bürgerkriegs
- Treffen mit Vertreter_in des politischen Bündnisses *Beirut Madinati* (dt. Beirut, meine Stadt)
- Diskussion mit Aktivistin zur Müllproblematik

Tag 3: Saida und Tyros

- Besuch der orientalischen Altstadt Saidas, die für ihren Markt, die herrschaftlichen Stadthäuser, die Seifenproduktion und die vorgelagerte Kreuzfahrerburg berühmt ist
- Input zu Saida als sunnitisches Zentrum des Hariri-Clans
- Besuch von Tyros: Regionales Zentrum unter den Phöniziern und Römern
- Input zu Tyros als Ausgangspunkt der schiitischen "Bewegung der Entrechteten", Einführung zur Schia im Libanon
- Abendessen in einem Fischrestaurant am Hafen von Tyros

Tag 4: Mleeta, Nabatiyeh und Beaufort

- Einführung zur Entstehungsgeschichte und gegenwärtigen Konstitution der Hisbollah im Libanon
- Besuch der schiitischen Ashura-Prozessionen in Nabatiyeh
- Thematisierung der Besatzung des Südlibanon durch die israelische Armee
- Von der Kreuzfahrerburg Beaufort werden wir einen beeindruckenden Rundumblick genießen

Tag 5: Das Schouf-Gebirge

- Einführung zur Genese des Drusentums und der politischen Bedeutung der Drusen im Libanon
- Verschmelzung orientalischer und italienischer Architektur: Beit Eddine, die Sommerresidenz des Präsidenten

- Der Bürgerkrieg zwischen Drusen und Christen im Schouf-Gebirge: Erbitterte Kämpfe und Vertreibungen
- Kleine Wanderung im wunderschönen Zedernreservat Arz Barouk

Tag 6: Bekaa-Ebene, Schneller-Schule und Weingut Clos St. Thomas

- Gespräch mit dem Direktor der Schneller zur Institution und der Eingliederung syrischer Geflüchteter
- Spaziergang durch die malerische Bekaa-Ebene
- Weinprobe im renommierten Familien-Gut Clos St. Thomas

Tag 7: Baalbak, Libanon-Gebirge und Bcharreh

- Besuch der imposanten römischen Tempel von Baalbek
- Thematisierung des Krieges im benachbarten Syrien und seine Auswirkungen auf den Libanon
- Besuch eines schiitischen Schreins am Rande von Baalbek
- Atemberaubende Fahrt über den höchsten Pass des Libanon-Gebirges nach Bcharreh

Tag 8: Bcharreh und Byblos

- Besuch des Khalil Gibran-Museums im Geburtsort des Poeten und Malers
- Ausführliche Wanderung im Qadischa-Tal
- Abends Fahrt an die Küste durch das christliche Kerngebiet nach Byblos

Tag 9: Byblos und weitere Optionen

An diesem Tag bieten wir verschiedene Optionen:

- Besuch der Metropole des Nordlibanon, Tripoli
- Besuch der Tropfsteinhöhlen von Jeitta
- Besuch der archäologischen Ausgrabungen in Byblos
- Relaxen in der pittoresken Altstadt oder am Strand von Byblos

Tag 10: Beirut

- Gespräch zu Medien(-freiheit) im Libanon
- Besuch eines palästinensischen Flüchtlingslagers: Gespräch mit einer lokalen Initiative

Tag 11: Beirut

- Gespräch mit zivilgesellschaftlicher Initiative, die mit syrischen Geflüchteten arbeitet
- Freizeit
- Evaluation der Reise
- Zum Abschluss tauchen wir ein letztes Mal ins Beiruter Nachtleben ein

Tag 12: Beirut

- Abreise

Byblos

Byblos, auf Arabisch Jbeil, gilt als eine der ältesten dauerhaft bewohnten Siedlungen der Welt. Das Ausgrabungsgelände rund um die Kreuzfahrerburg liegt malerisch am Meer.

Saida

Die frühere phönizische Hafenstadt Sidon, auf Arabisch Saida, besitzt neben Tripoli den größten Souq des Landes und bei Abu Rami gibt es den besten Falafel.

Zedern

Zedern - früher das wichtigste Exportgut und heute das Nationalsymbol des Landes. Manche der Bäume im libanesischen Gebirge sind mehrere tausend Jahre alt.

Bekaa-Ebene

Die Bekaa-Ebene ist der Brotkorb des Libanon. Durch die einzigartige Mischung aus Klima (Hochebene) und Fruchtbarkeit der Böden entsteht hier mit der beste Wein der Region. Heute gibt es bereits über 40 Weingüter, eine Weinprobe ist auf unseren Reisen Tradition.

Baalbek

Stadt in der nördlichen Bekaa-Ebene mit der größte Tempelanlage des Römischen Reiches (UNESCO-Weltkulturerbe) und zugleich schiitischer Wallfahrtsort.

Qadisha-Tal

Das „Tal der Heiligen" im Norden des Landes beeindruckt durch eine einzigartige Natur und die zahlreichen Klöster, die zum Teil nur zu Fuß zu erreichen sind.

Beirut

Pulsierendes Zentrum des Libanon, in dem die Narben des Bürgerkriegs sichtbar werden. Zugleich besticht die Stadt durch Lebensfreude und eine lebhafte Zivilgesellschaft.

Tripoli

Größte Stadt im Nordlibanon, die historisch stark gen Syrien orientiert war. Auch das Stadtbild ähnelt dem von Städten im kriegsversehrten Nachbarland.

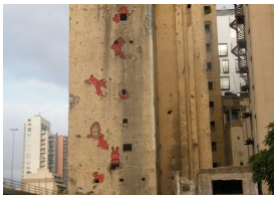
Tour Team

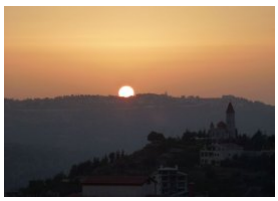
Simon Welte

Im Libanon war ich das erste Mal 2004 im Rahmen meines Zivildienstes. Das Land hat mich von Anfang an sehr fasziniert und ich komme seitdem regelmäßig zurück in den Zedernstaat. Mich beeindrucken vor allem die unterschiedlichen Lebensweisen und Einstellungen der Menschen auf so kleinem Raum. Ich freue mich bereits sehr, den Libanon nach einer längeren Pause wieder mit einer Gruppe bereisen zu dürfen.

Christoph Dinkelaker

Den Libanon besuchte ich 2001 erstmals während einer Chorreise. Es folgte der Zivildienst an der Schneller-Schule in der Bekaa-Ebene. 2007 führte ich gemeinsam mit zwei Kommilitonen eine wissenschaftliche Umfrage unter mehr als 1.500 Studierenden im Libanon durch. Am Libanon liebe ich die Natur und die unterschiedlichsten Lebenskonzepte auf engstem Raum. Als Politikwissenschaftler interessiert mich nicht zuletzt die Vielfalt an politischen Ideologien im Zedernstaat.





© Copyright 2025 Alsharq. All rights reserved.

Source URL:https://alsharq-reise.de/en/tour/libanon-herbstreise-2016